

Herrn Dr. Johann Siegl
Gemeindevertretervorsteher
Rathaus
Weingartenstr. 46-50

64569 Nauheim

Nauheim, 30. Sep. 2021

Sehr geehrter Herr Dr. Siegl,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung zu nehmen. Der Prüfantrag soll vorab im BPU und HFA behandelt werden.

Prüfantrag

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand mit Anbietern für einen möglichst flächendeckenden Glasfasernetzausbau in Nauheim in Angebotsgespräche einzutreten. Dies soll im Idealfall bis zu den kommenden Haushaltsplanberatungen für 2022 erfolgen, so dass die Gemeindevertretung entsprechende Beschlüsse hierzu fassen kann.

Sollte eine beratungsreife Angebotsvorlage bis zu den Haushaltsplanberatungen nicht möglich sein, möge der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung einen Vorschlag zwecks Einstellung eines realistischen Betrages als Sperrvermerk für den Haushalt 2022 zur Beratung und Beschlussfassung vorlegen.

Begründung

Nicht zuletzt auch durch die Erfahrungen der Corona-Pandemie wurde uns allen deutlich, wie relevant das Vorhandensein eines belastbaren, stabilen und insbesondere mit hoher Bandbreite ausgestatteten Internets für die Nauheimer Bürger und vor allem auch unsere Unternehmen vor Ort ist. Die Angebotsqualität reicht innerhalb Nauheim von "gut" bis – je nach Lage im Ort - "sehr schlecht". Die Möglichkeit, exzellentes Internet mit einer hohen Bandbreite zu nutzen, sollte aber allen unseren Bürgern und Gewerbetreibenden gleichermaßen zur Verfügung stehen.

Insbesondere auch die kommende Erschließung unseres „Gewerbeparks Süd“ bietet sich für eine entsprechende Erschließung an und erhöht die Chancen auf einen ausreichenden Bieterwettbewerb sowie auch die Vielfalt der sich für diesen Standort interessierenden Unternehmen. Ein Faktor für die Abwanderung des Unternehmens „Roland“ war u. a. die nicht ausreichend dimensionierte Bandbreite aus Unternehmenssicht.

Die CDU Nauheim hat – wie auch andere Nauheimer Parteien – in Ihren Wahlprogrammen das Thema Digitalisierung verankert, so dass aktuell übergreifend von einem diesbezüglichen Defizit ausgegangen wird. Daher sollte die Gemeinde hierzu schnellstmöglich die Weichen für eine Optimierung setzen.

Mit freundlichen Grüßen



Winfried Rehm
CDU-Fraktionsvorsitzender